

Ingolstadt

Fußgängerzone gemeinsam aufwerten

[26.06.2014] Die Ingolstädter Fußgängerzone soll optisch aufgewertet werden. Ihre Ideen für das Vorhaben können die Bürger unter anderem via Facebook an die Stadtverwaltung richten.

Wie soll die Ingolstädter Fußgängerzone in Zukunft aussehen? Diese Frage will der Stadtrat mit den Bürgern gemeinsam beantworten. So plant die bayerische Kommune nach eigenen Angaben nicht nur einen europaweit ausgeschriebenen Ideenwettbewerb, sondern auch eine breit angelegte Bürgerbeteiligung. Eine eigene Informationsseite im Internet soll das Projekt begleiten. Dort sollen künftig die relevanten Projektschritte dokumentiert werden, damit sich die Bürger über den jeweils aktuellen Entwicklungsstand informieren können. Neben Terminübersichten und Ergebnisprotokollen werden auch weiterführende Texte und Dokumente eingestellt. Bei Facebook hat die Stadt zudem eine eigene Gruppe zu dem Projekt eingerichtet. In dieser können die Bürger ihre Ideen formulieren und diskutieren. Aber auch Vor-Ort-Termine sind geplant. So findet beispielsweise am 28. Juni 2014 ein Stadtspaziergang mit Oberbürgermeister Christan Lösel statt. Auf YouTube hat der Ingolstädter OB bereits ein Podcast zum Projekt veröffentlicht.

(ve)

Facebook-Gruppe "Projekt Fußgängerzone Ingolstadt"

Video-Statement des Ingolstädter Oberbürgermeisters auf YouTube

Stichwörter: E-Partizipation, Ingolstadt, Bürgerbeteiligung, Social Media